

Österreich nimmt Abschied von Ute Bock!

Wien, 01.02.2018 - Am Freitag, den 02. Februar 2018 werden tausende Menschen aus ganz Österreich beim Lichtermeer für Ute Bock erwartet. Ab 17:00 finden die Gedenkfeierlichkeiten für Ute Bock am Wiener Heldenplatz statt. Für die Öffentlichkeit wird das Lichtermeer am Heldenplatz die einzige Möglichkeit bleiben, um von Frau Bock Abschied zu nehmen. „Das Lichtermeer soll zeigen, wie vielen Menschen Frau Bock aus dem Herzen gesprochen hat. Zeitgleich soll es ein starkes Zeichen für die Zukunft des Vereins sein, dessen Rolle gerade in Zeiten wie diesen, wieder wichtiger denn je geworden ist. Frau Bocks Einsatz hat über die Jahre hunderte helfende Hände angezogen. Jetzt liegt es an uns, ihr Lebenswerk weiter zu führen. Wir werden sie nie vergessen“, so Ariane Baron, Pressesprecherin des Flüchtlingsprojekts Ute Bock.

Nicht nur Frau Bocks jahrelanger Unterstützer Hans-Peter Haselsteiner, sondern auch Bundespräsident Van der Bellen und der Altbundespräsident Heinz Fischer werden beim Lichtermeer anwesend sein, um sich von Frau Bock zu verabschieden. Rainhard Fendrich wird Frau Bock zu Ehren singen. Musikalisch begleitet wird der Abend durch über hundert Sänger*innen aus dem Verbund der „Chöre der Menschlichkeit“ unter der Leitung von Gerhard Bila, sowie dem „Brunnenchor“ der Wiener Brunnenpassage unter der Leitung von Gordana Crnko.

„Wir wünschen uns, dass diese Veranstaltung dazu beiträgt, die Flamme, die Frau Bock in den Herzen der Menschen entfacht hat, am Leben zu erhalten. Frau Bocks Verlust ist groß, aber noch größer wäre der Verlust ihrer ansteckenden Menschlichkeit“, so Ariane Baron.

Zeitgleich zur Veranstaltung in Wien wird es auch in Innsbruck (Landesmuseen), Klagenfurt (am neuen Platz) und Bregenz (Kornmarktplatz) Lichtermeere geben.

Rückfragenhinweis:

Ariane Baron
Tel.: 0043-699-11306450
ariane.baron@fraubock.at